



Gemeinde nachrichten

Zustellung durch Post.at

Amtliche Mitteilung

Juli 2025



Gemeinderatsperiode 2025 – 2030

© Gerhard Gruber

„Ich gelobe der Republik Österreich und dem Land Steiermark unverbrüchliche Treue zu bewahren die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die Amtsverschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Gemeinde Dechantskirchen ♦ 8241 Dechantskirchen 34 ♦ Tel: 03339/22 408
E-Mail: gde@dechantskirchen.gv.at ♦ Homepage: www.dechantskirchen.gv.at



Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!
Liebe Jugend!



Bgmⁱⁿ Waltraud Schwammer
Sprechstunde:
Freitags 9 - 12 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung
unter 0664/54 89 030

Gemeinderatswahlen

Am 23. März fand die Gemeinderatswahl und am 24. April die konstituierende Sitzung und Angelobung des neu gewählten Gemeinderates statt. Ich danke für das große Vertrauen mit dem ich in meine fünfte Gemeinderatsperiode als Bürgermeisterin gehen darf. Ich gratuliere meinem Vize Bürgermeister Günter Tromayer und dem neuen Gemeindekassier Patrick Mauerbauer zu ihrer Wahl in den Gemeindevorstand und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit. Dem ausgeschiedenen Gemeindekassier Franz Höller danke ich für die jahrelange gute Zusammenarbeit im Gemeindevorstand. Aus dem Gemeinderat ausgeschieden sind Johann Haibl (20 Jahre) und Oskar Stoegerer (15 Jahre). Für deren Verdienste hat der neue Gemeinderat bereits eine Ehrung beschlossen. Herzlichen Dank. Erstmals im Gemeinderat ist Anja Schreiner. Herzlich willkommen. Nachdem ich - wie in den 20 Jahren zuvor - mein Mandat als Gemeinderätin zurückgelegt hatte, wurde in der Sitzung am 28. Mai Ing. Elmar Brandtner als Gemeinderat angelobt.

Herausforderung 2025 bis 2030

Die neue Gemeinderatsperiode 2025 bis 2030 wird sicher wieder viele Herausforderungen bringen. Gemeinsam werden wir versuchen unser bestes zu geben.

Verabschiedung in den Ruhestand

Im Rahmen einer Feierstunde wurde Gabriela Salmhofer offiziell für ihre Verdienste um die Gemeinde Dechantskirchen geehrt und in den Ruhestand verabschiedet.

Nach 32 Dienstjahren in der Gemeinde wünschen wir unserer Gabi alles Gute, vor allem Gesundheit und Lebensfreude für den neuen Lebensabschnitt.

Gesundheitsvorträge

Es ist sehr erfreulich, dass die ersten 3 Gesundheitsvorträge sehr gut besucht

waren. Im Herbst geht es weiter mit den Vorträgen zum Thema „Männergesundheit“ (9.10.2025) und „Darm und Psyche“ (6.11.2025). Wir freuen uns auf ihre Teilnahme.

Nachfolge

Dr. Csiza wird mit Ende Oktober seine Ordination in Kroisbach schließen. Wir hoffen, dass es einen nahtlosen Übergang mit einem neuen Hausarzt/ärztin geben wird.

Spatenstich

Kürzlich lud die ÖWG zu einem offiziellen Spatenstich für das wunderschön gelegene Wohnprojekt beim neuen Kindergarten. Die Bauarbeiten schreiten gut voran. Besonders die Kindergartenkinder freuen sich über die tolle Baustelle direkt vor ihren Augen.

Bei Interesse für eine neue Mietwohnung mit eingebauter Küche melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.



Beim Spatenstich des Wohnprojekts der ÖWG beim neuen Kindergarten.



Ing. Bmstr. Elmar Brandtner wurde in der zweiten Gemeinderatssitzung angelobt.

Änderung der Gemeindeförderungen

In Zeiten zunehmender finanzieller Belastung der Gemeinden haben sich die Wechsellandgemeinden darauf geeinigt, dass sie die Förderungen im Bereich Solar, PV, Biomasse usw. beenden werden. Folgedessen hat der Gemeinderat Dechantskirchen in seiner Sitzung am 26. Juni einstimmig beschlossen, die Förderungen für Solar- und Fotovoltaikanlagen, Biomasseheizungen und Fernwärmeanschlüsse einzustellen. Die bereits beantragten Förderungen werden selbstverständlich ausbezahlt.

100 Jahre FF Kroisbach

Die Freiwillige Feuerwehr Kroisbach feiert in diesem Jahr ihr 100 jähriges Bestandsjubiläum. Das ist ein Grund zum Dank und zur Freude. Daher ist die gesamte Bevölkerung sehr herzlich eingeladen, zum Fest am 27. Juli zu kommen.

Tennisplätze NEU

Pünktlich vor Beginn der Tennis-saison wurden die beiden Tennisplätze als Allwetterplätze neu errichtet. Die Finanzierung erfolgte in erster Linie von der Gemeinde und dem Land Steiermark in Form von BZ Mittel. Auch der Tennisverein hat seinen Beitrag geleistet. Nun ist ein längerer Spielbetrieb ohne Wasserverbrauch und ohne Verwehungen von Sand möglich. Am 15. August werden im Rahmen der 40 Jahrfeier des Tennisvereins die neuen Plätze gesegnet. Alle sind sehr herzlich dazu eingeladen.

70 Jahre ÖKB

Der Ortsverband des ÖKB Dechantskirchen feiert heuer sein 70-jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlass wurde mit großem Einsatz des Obmannes und der Kameraden das Kriegerdenkmal an der Kirchenmauer liebevoll renoviert und erstrahlt nun in neuem Glanz. Der ÖKB ladet alle sehr herzlich zum Jubiläumsfest am 13. September ein.



Der Gemeindevorstand dankt Gabriela Salmhofer für ihren Einsatz für die Gemeinde.

Ferienzeit – Märchenzeit

Wie jedes Jahr erfreuen uns die „Thalburger“ mit zwei Märchen in der Theaterarena. Diesmal stehen „Dornröschen“ und „Robin Hood“ auf dem Programm. Die Kindergarten- und Schulkinder haben bereits einen Ermäßigungsgutschein von der Gemeinde erhalten. Die Aufführungen sind aber nicht nur für Kinder sondern auch für Erwachsene sehr geeignet.



Märchengutschein

Erholsame Auszeit

Ich danke allen, die zur Gestaltung der Gemeindezeitung immer wieder beitragen. Ich freue mich, wenn Sie die Veranstaltungen unserer Vereine besuchen und damit das Miteinander in unserer Gesellschaft stärken. Die Kommunikation von Angesicht zu Angesicht ist der Schlüssel gegen die Vereinsamung von Menschen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen, erholsamen Sommer mit vielen persönlichen Begegnungen und guten Gesprächen.

Es grüßt Sie
Ihre Bürgermeisterin

Kristina Schrammer

Verleih von Krankenbetten



In Dechantskirchen können kostenlos Krankenbetten für unbestimmte Zeit ausgeliehen werden. Diese werden einmal im Jahr durch die Firma Lorenz Pflegebetten GmbH gewartet. Finanziert werden die Betten durch Spenden. Derzeit sind ca. 25 Betten im Gebrauch. Wenn Sie ein Bett benötigen, können Sie sich am Gemeindeamt (03339/ 22 408) melden. Danke an die zahlreichen Spender die diese wertvolle Maßnahme möglich machen.

Friedhof



Urnengräber

Die Urnengräber am Neuen Friedhof sind bereits alle vergeben. Daher haben wir uns entschlossen, neue Urnengräber im Alten Friedhof zu schaffen. So können wir bestehende Lücken von aufgelassenen Gräbern auffüllen und verbrauchen keine neue Grünfläche. Zehn solcher Urnengräber wurden von der Firma Laschalt errichtet, wobei zwei davon schon wieder vergeben sind. Bei Interesse melden Sie sich am Gemeindeamt.

PS: es gibt immer wieder viel Lob von auswärtigen Gästen für unseren sehr schönen und gepflegten Friedhof.



Danke an die Firma Laschalt für die Spende einer Ruhebänk. Vielleicht gibt es ja andere Firmen die eine solche Bank spenden möchten?

Soziale Energiesparberatung

Kosten sparen

Können Sie Ihre Energiekosten nicht bezahlen? Kennen Sie Personen mit alten oder defekten Elektrogeräten, denen das Geld für einen Austausch fehlt? Die Energiesparberater*innen der Caritas Steiermark geben wertvolle Tipps, wie Sie zuhause Energie sparen und damit Ihre Energiekosten senken können und veranlassen ggf. einen kostenlosen Gerätetausch für Sie.

Angebot Erstberatung

- Hier wird geprüft, ob der Haushalt die Kriterien für eine Unterstützung erfüllt.
- Diese Beratung findet in den Beratungsstellen statt, auch Telefon- oder Onlineberatung ist möglich.

Energiesparberatung

- Die Energiesparberatung findet im Haushalt statt. Dabei werden einfach umsetzbare Energiesparmaßnahmen

geprüft und gemeinsam besprochen.

Gerätetausch

- Wenn im Rahmen der Energiesparberatung festgestellt wird, dass die vorhandenen Elektrogeräte ausgetauscht werden sollen, ist ein kostenloser Tausch möglich.
- Getauscht werden max. 2 Geräte pro Haushalt (E-Herd, Kühl-/Gefrierschrank, Waschmaschine, Geschirrspüler)

Für wen

Steirer:innen mit geringem Einkommen (Nachweis von ORF-Beitragsbefreiung, Heizkostenzuschuss Land Stmk, Sozialunterstützung, Ausgleichszulage oder Wohnunterstützung). Gleich online anmelden oder anrufen: 0316/8015-300

www.caritas-steiermark.at/energiesparberatung Nehmen Sie gerne Kontakt auf oder empfehlen Sie das Angebot weiter.

Caritas

Neues Gerät?
Ja, das geht!



Kostenlose Beratung für Ihre Vermessung!

zuverlässig - kompetent - termintreu

Dipl. Ing. Joachim SCHWARZGRUBER

www.vermessung-hartberg.at | +43 664 968 968 6 | office@vermessung-hartberg.at

Pflegeverband Hartberg-Fürstenfeld



Pflegeverband konstituiert

Seit März 2023 existiert der Pflegeverband Hartberg-Fürstenfeld, der dem Sozialhilfeverband Hartberg-Fürstenfeld in seinen Aufgaben rund um das Thema Pflege rechtlich nachgefolgt ist. Der Pflegeverband betreibt im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld das Wohn- und Pflegeheim Augustinerhof in Fürstenfeld, das Seniorenhaus Menda in Hartberg sowie die Tageszentren in Buch/St. Magdalena, Ebersdorf, Fürstenfeld, Grafendorf, Hartberg, Pöllau und Vorau.

Am 04. Juni fand im Seniorenhaus Menda die konstituierende Sitzung in Hartberg statt. Neben dem neuen Vorstand wurde Bgm. Herbert Spirk (Bad Loipersdorf) erneut als Obmann des Pflegeverbandes Hartberg-Fürstenfeld einstimmig gewählt.

500 ältere Menschen gepflegt und betreut

Dem Pflegeverband gehören alle Gemeinden des Bezirkes Hartberg-Fürstenfeld an. In den beiden Pflegeheimen mit insgesamt rund 400 Pflegeplätzen sowie in sieben Tageszentren mit 78 Plätzen und etwa 130 Tagesgästen werden mehr als 500 ältere Menschen liebevoll gepflegt und betreut. Bgm. Herbert Spirk hält weiterhin die Funktion des Obmanns inne und bedankt sich bei den politischen Vertreter:innen der Gemeinden für das entgegengebrachte Vertrauen. Die Geschäftsstelle des

Pflegeverbandes befindet sich im Seniorenhaus Menda in Hartberg und wird von Drⁱⁿ Romana Winkler als Geschäftsführerin geleitet.

Wichtig und wertvoll

„Unsere Pflegeheime sowie Tageszentren sind ganz wichtige, wertvolle und nicht mehr wegzudenkende Einrichtungen speziell für die älteren und hilfsbedürftigen Menschen unseres Bezirkes“, erklärt Herbert Spirk. Als wesentliche Aufgabe sieht er die Akquise und Bindung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, um weiterhin eine qualitativ hochwertige Pflege und Betreuung in den Einrichtungen des Pflegeverbandes anbieten zu können. „Mit der konstituierenden Sitzung wurde ein weiterer Meilenstein für die qualitätsvolle Arbeit in unseren Pflegeheimen und Tageszentren gesetzt“, ergänzt Romana Winkler.



Der neu gewählte Vorstand des Pflegeverbandes Hartberg-Fürstenfeld stellt sich der Herausforderung.

SILC - Einkommen und Lebensbedingungen



Was ist SILC?

Im Februar begann die jährliche SILC-Studie, und Österreich ist wie viele andere europäische Länder auch heuer wieder mit dabei. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“. Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich, es geht um Veränderun-

gen der Lebenssituation. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen

diese Statistiken regelmässig.

Welche Haushalte dürfen teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at
+43 1 711 28-8338
(Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags)

4 Jahre & über 2.000 Nutzer:innen auf CITIES

Ein digitaler Erfolg für Dechantskirchen

Seit Sommer 2021 ist unsere offizielle, digitale Gemeindeplattform CITIES im Einsatz – und mittlerweile aus unserem Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken. Über 2.000 Personen – und somit gleich viele Menschen wie Einwohner:innen – nutzen CITIES bereits aktiv, um sich regelmäßig über Neuigkeiten, Events, Jobs, Angebote, Aktionen uvm. aus der Region zu informieren.

Komplettpaket

CITIES bietet ein professionelles Komplettpaket, das die Sichtbarkeit von Unternehmen und das Miteinander im Ort nachhaltig verbessert. Vereine, Betriebe und Bürger:innen profitieren gleichermaßen von dieser modernen Lösung. Zahlreiche positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung, Wirtschaft und den Vereinen bestätigen uns darin, diesen Weg weiterzugehen.

Digitale Bühne für Ihren Betrieb/Verein

Mit Ihrer eigenen CITIES-Seite haben unsere Betriebe und Vereine das ideale Schaufenster und einen einheit-

lichen digitalen Auftritt. Mit CITIES können sie schnell und einfach unmittelbar Tausende Interessierte erreichen.

Die Vorteile auf einen Blick

- Sofortige Reichweite ab Tag eins
 - Zielgerichtete Sichtbarkeit in der Region und darüber hinaus
 - Einfache Gesamtlösung aus einer Hand (Beiträge, Events, Sammelplätze, Website uvm. – alles auf einer Plattform vereint)
 - Möglichkeit, neue Kundschaft/Mitglieder zu gewinnen & Stammkundschaft zu belohnen
 - Umfassender persönlicher Support
- Nutzen auch Sie diese digitale Chance, um Ihren Betrieb/Verein sichtbar zu machen und Teil einer starken, regionalen Plattform zu werden!

Schon dabei? Holen Sie mehr aus Ihrer Präsenz heraus!

Alle, die bereits auf CITIES aktiv sind, können ihre Sichtbarkeit noch weiter steigern: Mit kostenlosen Webinaren, individuellen Tipps und der Online-Sprechstunde holen Sie das Maximum aus Ihrer Seite heraus. Alle Details dazu finden Sie hier: <https://citiesapps.com/sites/kontakt-und-support>



Ihr persönlicher Ansprechpartner in Dechantskirchen

Persönlicher Support wird bei CITIES großgeschrieben. Unser City Manager Daniel Ehrenhöfer unterstützt Sie gerne vor Ort bei allen Fragen rund um Ihre Möglichkeiten und Präsenz auf CITIES. Für eine unverbindliche Beratung kontaktieren Sie bitte:

Telefon: 0316 90 90 90 30

E-Mail: support@citiesapps.com

Gemeinsam machen wir Dechantskirchen digital sichtbar. Wir freuen uns, CITIES mit Ihnen gemeinsam zu einer lebendigen Plattform zu machen.

CITIES

Schritt für Schritt zu CITIES

Anleitung für den Download & die Anmeldung auf deinem Smartphone.



➔



➔



➔



➔



➔



➊ Lade dir CITIES
im App Store
einfach kostenlos
herunter

➋ Gib deine E-Mail-
Adresse oder
Telefonnummer
ein & wähle ein
Passwort

➌ Geschafft!
Bestätige bitte
deine E-Mail-
Adresse in deinem
Posteingang

➍ Gib deinen Namen
& Geburtsdatum
ein, um alle
Funktionen
nutzen zu können

➎ Verbinde dich
mit deiner Stadt/
Gemeinde &
aktiviere deine
Benachrichtigungen

➏ So einfach hast
du alle Infos,
News & Events
auf einen Blick –
immer & überall

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

Schutz meines Kellers durch Rückstauklappen

Wie schütze ich meinen Keller vor Überflutung durch Rückstau aus der Kanalisation? Rückstau im Kanalnetz kann verheerende Folgen haben. Hausbesitzer:innen müssen im Eigeninteresse ihre Keller vor Überflutung schützen. Durch den Klimawandel nehmen Starkregenereignisse zu und führen vermehrt zur Überlastung des Kanalsystems.

Keller überflutet

Rückstau entsteht, wenn entweder mehr Wasser in den Kanal eingeleitet wird als abfließen kann (Starkregen, Fehleinleitung von Regen- oder Drainagewasser in den Schmutzwasserkanal), oder ein Abflusshindernis im Kanal auftritt (Verstopfung, Gebrechen). Das Abwasser sucht sich dann andere Wege – ohne Rückstausicherung kann das ihr Keller sein. Sind Gebäude nicht gegen Rückstau aus dem Kanal gesichert, kann Abwasser über WCs, Waschbecken, Bodenabläufe etc. in den Keller eindringen und große Schäden an Haustechnik, Einrichtung etc. verursachen.

Maßnahmen

Alle Räume mit Ablaufstellen unter der Rückstauenebene – meist im Keller – müssen gegen eindringendes Abwasser aus dem Kanal geschützt werden. Hauseigentümer:innen sind dafür selbst verantwortlich.

• **Abwasserhebeanlage:** Für regelmäßig genutzte Anlagen wie WC, Dusche oder Waschmaschine ist eine Abwasserhebeanlage (Pumpe) die beste Lösung. Sie hebt das Abwasser sicher über die Rückstauenebene hinaus.

• **Rückstauklappen:** Bei Einfamilienhäusern können für selten benutzte Ablaufstellen auch Rückstauklappen installiert werden. Bei WCs sind Rückstauklappen nur dann zulässig, wenn es ein zweites WC oberhalb der Rückstauenebene gibt, denn bei Rückstau ist die Rückstauklappe geschlossen und das daran angeschlossene WC nicht benutzbar.

Richtige Nutzung

Rückstausicherungen, egal welcher Art, sind jedoch nur dann wirksam, wenn sie regelmäßig gewartet und



Motto: Vorsicht statt Nachsicht.

richtig bedient werden. Lassen Sie sich zur passenden Lösung unbedingt von Installateur:innen, Baumeister:innen oder Ziviltechniker:innen beraten. Nur so ist Ihr Haus im Ernstfall gut geschützt. Nähere Infos: www.denkklobal.at

KLAPPE ZU, KELLER DICHT.

DANK RÜCKSTAU- SICHERUNG

Damit überflutete Keller ein Ding der Vergangenheit sind, rüsten Sie JETZT die **ERFORDERLICHE Rückstausicherung** nach! Sie bewahrt Sie beim nächsten Hochwasser vor teuren Schäden und verhindert, dass Sie, sollte trotzdem etwas passieren, auf Ihren Kosten sitzenbleiben! Denn ohne Rückstausicherung steigt Ihre Versicherung möglicherweise aus.



WEITERE INFOS:
www.denkklobal.at



Lebensregion Oststeiermark

Beliebte Region Oststeiermark

Liebe Oststeirerinnen und Oststeirer, die Oststeiermark ist eine schöne Region mit zwei Bezirken und 66 Gemeinden. Viele Menschen finden hier einen guten Ort zum Leben, Arbeiten und Wohnen. In den letzten 50 Jahren ist die Bevölkerung in der Region sogar um 3 % gewachsen, was zeigt, dass die Oststeiermark als Wohn- und Arbeitsraum beliebt ist. Die Menschen schätzen die Lebensqualität und die Natur in der Region. Trotzdem gibt es auch Herausforderungen. Viele junge Leute ziehen nach ihrer Ausbildung in die Stadt, und die älteren Menschen bleiben in den Gemeinden. Deshalb arbeitet man daran, die Region noch attraktiver zu machen. Ziel ist es, mehr Menschen zum Bleiben zu bewegen, neue Einwohner:innen zu gewinnen und die Gemeinden zu stärken.

Lebensqualität verbessern

Ein wichtiger Punkt ist das Leben in der Region. Es geht darum, gute Angebote für Familien und eine offene Willkommenskultur zu schaffen. Außerdem soll die Lebensqualität verbessert werden, zum Beispiel durch schöne Ortskerne, gute Nahversorgung und nachhaltigen Wohnbau. Die Natur soll geschützt werden, damit die Region auch in Zukunft ein lebenswerter Ort bleibt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf umweltfreundlicher Mobilität. Das bedeutet, dass



37. Int. Radjugendtour Oststeiermark 20. bis 24. August 2025

Datum	Etappe	Start	Startzeit	Ziel	Zielzeit
20. August 2025	Prolog	Stubenberg	17:00	Stubenberg	ca. 18:00
21. August 2025	Etappe 1	Hartberg	16:30	Friedberg	ca. 18:00
22. August 2025	Etappe 2	Pöllau	16:30	Vorau	ca. 18:00
23. August 2025	Etappe 3	Weiz	16:30	Birkfeld	ca. 18:00
24. August 2025	Etappe 4	Bad Waltersdorf	09:30	Ratten	ca. 11:00



Save the date und radl auch du mit.

man die Menschen ermutigen möchte, öfter den öffentlichen Nahverkehr zu nutzen.

Region strategisch weiterentwickeln

Mit dem Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetz von 2018 (StLREG 2018) hat die Region eine gesetzliche Grundlage für ihr Wirken, um genau solche Themen gemeindeübergreifend, also regional zu erarbeiten. Dieses Gesetz legt fest, wie die Entwicklung, Organisation

und Finanzierung der Regionen in der Steiermark geplant ist. Es sorgt dafür, dass die Region sich strategisch weiterentwickelt. Der Regionalverband als oberstes politisches Gremium leitet die Geschicke.

Laufend informiert

Damit auch Sie wissen, was läuft laden wir Sie ein, regelmäßig einen Blick auf www.oststeiermark.at zu werfen. Projekte und Veranstaltungen laden herzlich zur Teilhabe ein.



Wir sind NaturVerbunden!

Das größte Bündnis für **Naturschutz** ist ein landesweiter **Biotopverbund** zur Stärkung der **Lebensgrundlage** unserer heimischen **Tier- und Pflanzenarten**. Durch die Anlage von **Trittsteinbiotopen** und **Korridoren** schaffen wir wichtige **Verbindungen** zwischen vorhandenen **Kernlebensräumen**.

Werde Teil des NaturNetzwerks!

www.oststeiermark.at/naturverbunden

Schon ein einzelner Baum ist ein wichtiger Beitrag!



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



„Energieschlaumeier“

Was haben Eiskugeln mit Energiesparen zu tun? Das Thema Energiesparen ist brisant wie nie zuvor! Darum entschied sich unsere Gemeinde zur Durchführung des Energieprojektes „Kids meet Energy®“, die Ausbildung zum „Energieschlaumeier®“. So kamen die Kinder der 3. Klasse unserer Volksschule in den Genuss dieses besonderen Projekts. Nun freuen sich die ersten 22 Kinder über die Zertifizierung zum „Energieschlaumeier“.

Ziel des Projektes

Ermöglicht wurde das Projekt in Zusammenarbeit mit Energie Steiermark. Ziel der Aktion ist es unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl gelang dies eindrucksvoll.

Energiesparen „begreifbar“ gemacht

Die Schülerinnen und Schüler setzten sich im Zuge der Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander. Nach der Idee von Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl werden alle erzielten Energieeinsparungen in „Eiskugleinheiten“ umgerechnet.



Dechantskirchen hat die ersten Energie Steiermark – „Energieschlaumeier“.

Somit können sich die Jugendlichen die möglichen Einsparungen an Kilowattstunden bzw. Euro noch besser vorstellen. In der letzten von insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde der aktuelle Stand in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht und mit messtechnischen Experimenten veranschaulicht. Die Kinder wurden über die derzeitigen Energieeinsparmöglichkeiten informiert. Spielerisch erforscht wurde auch, welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Bei Versuchen mit weltweit einzigartigen Experimentierboards wurde die Funktion von Photovoltaikmodu-

len getestet. Großes Staunen gab es, weil man mit diesen Boards die Sonne sogar hören kann.

Begehrte Zertifikate

Krönender Abschluss des Projektes war die Übergabe der begehrten Zertifikate an die neuen Energieschlaumeier durch Bürgermeisterin Waltraud Schwammer, Direktorin Dipl.-Päd. Gabriele Saurer, BEd, Kas senlehrerin Dipl.-Päd. Ilse Rechberger und dem Vortragenden Matthias Wild. Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.

„Bitte schreibt’s deis in die Gemeindezeitung“

Was uns gefällt...

„... wenn Poolbesitzer vor dem Befüllen der Becken Rücksprache mit der zuständigen Wassergenossenschaft halten, wann sie ihren Pool befüllen dürfen.“



Was uns nicht gefällt...

„... wenn mein Nachbar in der Nacht alles mögliche in seinem Garten verheizt und ich nicht mehr lüften kann und sehr darunter leide.“



Was uns nicht gefällt...

„... wenn in Zeiten der Hitze und der damit verbundenen Wasserknappheit trotzdem ausgiebig mit Trinkwasser Garten gegossen wird (Regenwasser verwenden).“



40 Jahre Taekdwondo in Dechantskirchen



Gründung 1985

Ein besonderes Jubiläum feierte der Taekwondo Verein Taebaek Dechantskirchen. Seit nunmehr 40 Jahren besteht der traditionsreiche Verein, der sich seit seiner Gründung im Jahr 1985 mit großem Engagement der koreanischen Kampfkunst verschrieben hat. Aus diesem Anlass organisierte der Verein am 10. Mai die offene Steirische Landesmeisterschaft in der Stadthalle Friedberg – ein sportliches Großereignis, das dem Jubiläum einen würdigen Rahmen verlieh.

Landesmeisterschaft

165 Sportler:innen aus 29 Vereinen folgten der Einladung nach Friedberg, um sich in spannenden Wettkämpfen zu messen und ihr Können in den Disziplinen Formenlauf und Freikampf unter Beweis zu stellen. Die Landesmeisterschaft war nicht nur sportlich ein voller Erfolg, sondern auch organisatorisch – dank der engagierten Arbeit des gesamten Teams von Taebaek Dechantskirchen.

Zahlreiche Ehrungen

Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch langjährige Funktionäre des Vereins geehrt. Ihr Einsatz für den Taekwondosport wurden mit Dank und Anerkennung gewürdigt. Das ASVÖ-Ehrenzeichen in Silber erhielten Jakob Kaltenegger, Karl Weghofer und Marcel Zingl. Das ASVÖ-Ehrenzeichen in Gold wurde Ing. Stefan Zisser, Otmar Kernbauer und

Mag. Bernhard Winkler verliehen.

Tolle Platzierungen

Auch die Wettkampfteilnehmer von Dechantskirchen waren bei dieser Meisterschaft erfolgreich und konnten folgende Platzierungen erreichen.

- 1. Platz:** Benjamin Vukasinovic/Poomsae Junioren LK2
- 3. Platz:** Maria Hofer/Poomsae Junioren LK2
- 3. Platz:** Maria Hofer und Benjamin Vukasinovic/Poomsae Junioren Paar LK2
- 7. Platz:** Carolina Höller und Anja Auerböck/Kadetten Paar LK2
- 8. Platz:** Ena Pausackerl und Lea Königshofer/Kadetten Paar LK2
- 12. Platz:** Rosa Schweitzer/Kadetten LK2

Das Jubiläum bot Gelegenheit, die erfolgreiche Vereinsgeschichte zu feiern und zugleich neue Impulse für die kommenden Jahre zu setzen.



Bei der Landesmeisterschaft wurden zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen verliehen



Praktisches Ausprobieren unterschiedlicher Berufe in den Sommerferien

Fürstenfeld

14.–18. JULI 2025

Pinggau

18.–22. AUGUST 2025

Infos & Anmeldung

anmeldung.ckhordstenge@lguw.at

Tel.: 0664 41 79 816

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Das Land
Steiermark
Kofinanzierung von der
Europäischen Union



DIE LANDJUGEND WILL
MEER

Summer Night

Freitag, 18.07.2025
um 18:00 Uhr
am Dorfplatz in Dechantskirchen

HAPPY HOUR
20:00 UHR BIS 21:00 UHR
Save water, drink cocktails.

BEI SCHLECHTWETTER
im Gemeinschaftskeller der Pfarre und Jugend

ZVR: 89883261

Wir feiern...

40 Jahre
TVD Dechantskirchen

15.08.2025

Einweihung neue Tennisplätze ca. 11 Uhr

Frühshoppen mit den Blechbanditen - Essen vom Flourl

Weinkost - Hüpfburg - Mehlspeisen - Schätzspiel

Kerzenlichtparty
mit Musik aus den 80er bis heute

Schatzsuche
Terra Oro

DECHANTSKIRCHEN

BEGINN: 13 Uhr

Ab 20 Uhr:
Schatzsucherparty

6. SEPT. 2025

FF: Dechantskirchen

Lind

MICH kann man GEWINNEN!
06.09. DECHANTSKIRCHEN

www.terraoro.at

Die Wildkräutlerinnen

Naturverbundene Frauen

Seit 2023 gibt es den Verein der Wildkräutlerinnen. Wir sind eine Gruppe naturverbundener Frauen aus dem Wechselland mit großer Leidenschaft für Wildkräuter. Unser Ziel ist es, altes und neues Wissen rund um die heimische Kräuterwelt zu vertiefen und dieses mit anderen zu teilen. Je nach Interesse und Altersgruppe bieten wir abwechslungsreiche Kräuterwanderungen an. Auch in Dechantskirchen durften wir bereits Kinderkräuterwanderungen in der Volksschule und im Kindergarten gestalten. Mit Neugier und Begeisterung entdeckten die Kinder dabei spielerisch die faszinierende Welt der Wildkräuter.

Kräuterwiese

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserer Gemeinde für das zur Verfügung stellen der Kräuterwiese. Nach mehreren Jahren ohne Düngereintrag kann man mittlerweile eine große Vielfalt an Wildkräutern und Wiesenblumen finden. Es wachsen unter anderem: Quendel, Dost, Wiesenbocksbart, Margariten, Kartäuser Nelke und vereinzelt wurden auch Raritäten wie der Fingerwurz entdeckt. Vor zwei Jahren wurde von uns ein Heckensaum mit heimischen Sträuchern gepflanzt. Schlehen, Pfaf-



Den Kindern wurde hautnah gezeigt welche Kräuter man auf der Wiese findet.

fenhütchen, Felsenbirne und einige andere Sträucher tragen dazu bei, dass sich auch in dem Vogel und Insektenwelt einiges beobachten lässt. Unter anderem konnten wir vor wenigen Tagen einen Neuntöter beobachten. Dieser Vogel aus der Familie der Würger ist dafür bekannt, seine Beute auf Dornen aufzuspießen.

Wissen weitergeben

Es ist uns ein großes Anliegen die Natur in ihrer Gesamtheit zu bewundern und dieses Wissen auch an unsere Kinder und Erwachsene weiterzugeben. Ein großes Dankeschön geht auch an den Biohof Zehrfuchs, der einmal im Jahr die Wiese mäht und das Mähgut abtransportiert.



Die Kinder der 1.Klasse Volksschule waren begeistert.

Kindergarten



„Wer will fleißige Handwerker sehen, der muss zu uns Kindern gehen“

Seit kurzem ist vor unserem Kindergarten richtig was los: Ein großer Kran und ein beeindruckender Bagger sind angekommen und ziehen die Aufmerksamkeit der Kinder auf sich. Mit großer Faszination beobachten sie das Geschehen auf der Baustelle. Auch im Spiel wird dieses besondere Erlebnis aufgegriffen. In der Sandkiste sind alle fleißig am Baggern, Bauen und Arbeiten – ganz im Stil einer echten Baustelle.



„Das kleine Ich bin Ich“

Im Mai war es endlich so weit: Wir fuhren mit unseren Kindergartenkindern nach Hartberg ins Theater – auf dem Programm stand „Das kleine Ich bin Ich“. Schon die Busfahrt war ein Abenteuer! Und im Theater wurde es dann so richtig spannend: Ein buntes Tier, das nicht weiß, was es ist? Das wollten wir genauer wissen. Die Kinder verfolgten die Geschichte mit großen Augen und viel Lachen. Die wunderbare Botschaft, des Stücks „Jeder ist einzigartig – und das ist auch gut so!“ hat uns begeistert.

Mit allen Sinnen - riechen, fühlen und schmecken

Ein besonderes Ereignis für unsere Vorschulkinder war die Kräuterwanderung mit Julia Freidorfer. Gemeinsam mit ihr erkundeten die Kinder Wiesen und Wege und entdeckten dabei die Schätze der Natur. Mit all ihren Sinnen durften sie riechen, fühlen und sogar probieren – ein tolles Erlebnis. Wir sind stolz auf unsere Vorschulkinder und freuen uns, sie auf ihrem Weg ein Stück begleitet zu haben. Für den bevorstehenden Start in die Schule wünschen wir ihnen von Herzen alles Gute und viel Freude beim Lernen.



Volksschule



Graztag der 4. Klasse

Am 9. Mai, unternahm die 4. Klasse einen spannenden Ausflug in die wunderschöne Grazer Altstadt. Der Tag begann mit einer faszinierenden Altstadtführung, bei der unter anderem die Grazer Burg, der Dom, das Mausoleum, der Hauptplatz und der Glockenspielplatz besichtigt wurden. Die Kinder konnten dabei vielen Geschichten lauschen, die die Stadtführerin erzählte. Besonders beeindruckend war die Schlossberg-Führung, bei der die Kinder in den Glockenturm hinein durften und sogar die Schwingbewegungen der Liesl, der berühmten Glocke, spüren konnten. Danach ging es weiter zum Uhrturm und auch das Zeughaus wurde besichtigt. Dort konnten mittelalterliche Rüstungen und Waffen bestaunt werden und es wurde viel über das Leben im Mittelalter erzählt. Der Tag war schön und voller interessanter Eindrücke. Die Kinder hatten viel Spaß und konnten die Landeshauptstadt erkunden und entdecken.

Ausflug nach Vorau

Die Kinder der 1. und 2. Klasse fuhren am 12. Juni und die 3. und 4. Klassen am 17. Juni nach Vorau, um das Stift Vorau, die Stiftsbibliothek, sowie das Freilichtmuseum zu besichtigen. Finanziert wurde dieser spannende und lehrreiche Ausflug vom Elternverein, bei dem wir uns ganz herzlich dafür bedanken, dass wir so tatkräftig in vielen Bereichen unterstützt werden.

Hoffnungsrunde

Am 13. Juni starteten alle Kinder mit der Hoffnungsrunde für die steirische Krebshilfe. Im Vorfeld suchten sie Sponsoren für ihre Sportplatzrunden. Mit diesem großen Laufeifer erarbeiteten die Kinder eine fantastische Spendensumme von 4000 €. Herzlichen Dank an alle, die diese Aktion so großartig unterstützt und so großzügig gespendet haben.



Die Kinder auf der Doppelwendeltreppe in der Grazer Burg.



Beeindruckend - in der Stiftsbibliothek staunten die Kinder über die vielen Bücher.



Trotz der Hitze waren die Kinder sehr motiviert und manche liefen bis zu 45 Runden.



Gesundheits- und Wohlfühlprojekt

Unsere 1. Klassen durften vom 28. bis 30. April eine Menge erleben: Einen Workshop mit einer Seminarbäuerin, die Zubereitung einer abwechslungsreichen gesunden Jause, spannende Experimente, sportliche Aktivitäten sowie Körper- und Bewusstseinsbildung. Die Kinder waren mit Begeisterung bei dem 3-tägigen Projekt dabei, haben viel Neues gelernt und hatten vor allem großen Spaß. Herzlichen Dank an unsere Julia Putz, BEd MA für die Initiierung des Projektes, sowie an Prof. Stefanie Kronaus und Prof. Melanie Winkler, BEd für die detaillierte Organisation und reibungslose Durchführung des gesamten Workshops.

Native Speakers

Im März fand für 40 Jugendliche der beiden vierten Klassen die Native Speakers Week statt. Die drei Trainer Phil, John und Emma boten wie immer ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm an. Mit großer Begeisterung schrieben die Schüler:innen an Sketches, bei denen sie ihrer Fantasie freien Lauf lassen konnten. In Kleingruppen erarbeiteten sie verschiedene Rollenspiele und Quizshows. Auch Spiel und Spaß kamen nicht zu kurz. Teamspiele im Freien standen genauso auf der Tagesordnung wie lustige Wissensspiele. Großer Applaus bestätigte die kompetente Arbeit der Trainer und den Arbeitseifer der Kids. Wie schon in den vergangenen Jahren haben die Gemeinden Friedberg und Dechantskirchen die gesamte Finanzierung des Projektes übernommen. Ein herzliches Dankeschön dafür.

ROLLIDAY

In Zusammenarbeit mit der Behinderten-Selbsthilfegruppe fand am 23. April der „ROLLIDAY“ statt. Die Mädchen und Jungen der 3. Klassen



Beim Gesundheits- und Wohlfühlprojekt war ein besonderes Highlight sicherlich der Ausflug in den Hamari Kletterpark.



Kochen im Rollstuhl: Hier konnten die Kinder erleben, wie man alltägliche Aufgaben in der Küche bewältigt.

konnten in verschiedenen Stationen den Alltag als Rollifahrer:in erleben. Sie machten dabei sehr wertvolle und lehrreiche Erfahrungen. Der „ROLLIDAY“ bietet somit eine großartige Gelegenheit, Empathie und Verständnis für die Herausforderungen zu entwickeln, denen Rollstuhlfahrer:innen im Alltag begegnen. Es wurde ein sehr vielfältiges und praxisnahes Programm geboten. Jede dieser Stationen brachte einzigartige Einblicke.

- Hindernisparcours: Ein spannender Weg, um die Herausforderungen und Geschicklichkeit zu verstehen,

die beim Navigieren durch verschiedene Umgebungen erforderlich sind.

- Fahren mit Handbike und Triride
- Ein- und Aussteigen bei Autos

Laut Aussagen der Schüler:innen war das Projekt ein sehr berührendes Erlebnis, das bleibende Eindrücke hinterlässt und das Verständnis für die Herausforderungen anderer Menschen vertieft wird. Ein herzliches Dankeschön gilt den Rollifahrer:innen der BSG: Elfi, Jacqueline, Marco, Stefan und Robert. Außerdem bedanken wir uns bei Firma CuraSan, die viele Rollstühle zur Verfügung gestellt hat.

Mittelschule

PTS Friedberg



Filmprojekt der Polytechnischen Schule Friedberg kommt ins Kino

Auch im aktuellen Schuljahr haben die Schüler:innen ein ganz besonderes Projekt auf die Beine gestellt: einen selbst produzierten Kurzfilm. Mit viel Einsatz, Kreativität und Teamarbeit entstand ein spannender Film mit dem Titel „When trust falls“, der nun sogar im Kino gezeigt wird. Der Film erzählt die Geschichte von drei Freunden, die einen gemütlichen Abend auf einer Party verbrin-

gen wollen – doch der Abend verläuft ganz anders als geplant. Themen wie Freundschaft, Vertrauen und plötzliche Wendungen stehen im Mittelpunkt der Handlung.

Geplant, gedreht, geschnitten

Das Filmprojekt wurde im Rahmen des Unterrichts gemeinsam geplant, gedreht und geschnitten. Dabei konnten die Schülerinnen und Schüler nicht nur technische und kreative Fähigkeiten erproben, sondern auch wichtige Erfahrungen im Bereich Zusammenarbeit, Zeitmanagement und Mediengestaltung sammeln. Die Premiere findet im Dieselkino Oberwart statt – ein besonderes Highlight für alle Beteiligten und ein schönes Beispiel dafür, was durch schulische Projektarbeit entstehen kann. Der Film war auch wieder im diesjährigen Sommerkino in Friedberg zu sehen. Vielen Dank an die teilnehmenden Schüler und



Das selbstgestaltete Filmcover.

Lehrer und an Robin Zapfel, der uns mit seiner Expertise zur Seite gestanden hat.

Dornröschen



Märchentheater
von den Thalburgern

Text: Helmut Hütter
frei nach dem Märchen der Gebrüder Grimm

Samstag	19.7.	16.00 Uhr +18.00 Uhr
Sonntag	20.7.	16.00 Uhr +18.00 Uhr
Samstag	26.7.	16.00 Uhr +18.00 Uhr
Freitag	01.8.	18.00 Uhr
Sonntag	03.8.	16.00 Uhr +18.00 Uhr



Seit über **25 Jahren**
spielen wir für Sie
Sommer- und Märchentheater!

Wir freuen uns auch in
diesem Jahr auf ein
Wiedersehen
in der
Thalburger Theaterarena!

Eintrittskarten nur vor Ort erhältlich-
bei Kauf bis 20min vor
Veranstaltungsbeginn garantierter
Eintritt/Sitzplatz!

Weitere Infos unter:
www.thalburger.at

Bei ausgesprochenem
Schlechtwetter wird die
jeweilige Vorstellung abgesagt!

Änderungen vorbehalten!

Robin Hood



Theater

von den Thalburgern

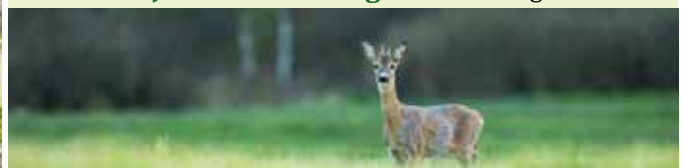
Text u. Regie: Bernhard Winkler
frei nach der Legende um Robin Hood

Freitag	18.7.	16.00 Uhr +18.00 Uhr
Freitag	25.7.	16.00 Uhr +18.00 Uhr
Sonntag	27.7.	16.00 Uhr +18.00 Uhr
Freitag	01.8.	16.00 Uhr
Sonntag	02.8.	16.00 Uhr +18.00 Uhr



Jagdpachtschilling

Die Auszahlung kann während der Amtsstunden
vom 14. Juli bis 29. August beantragt werden.



Die Grundbesitzer werden eingeladen, einen Nachweis
über ihren Grundbesitz innerhalb der jeweiligen Ge-
meindejagdgebiete mitzunehmen und die Bankdaten
bekanntzugeben, damit die Überweisung erfolgen kann.

**Wir planen, montieren,
warten und reparieren.**

KR Installationstechnik GmbH
wasser-heizung.at

Am Gewerbepark 11
8241 Dechantskirchen
☎ +43 3339 235 51
installation@wasser-heizung.at



Alles rund um Wasser & Heizung

Verlässlichkeit
hat einen
Namen



Krankentransporte

Flughafen
Betreiber
Hausbesuche

8134 Rohrbach a. d. Lafnitz 101 • 7413 Kneisegg 61
Tel.: 0664 / 918 15 40 oder 0664 / 312 30 06

ÖKB Dechantskirchen

Einladung

Der Österreichische Kameradschaftsbund - Ortsverband
Dechantskirchen lädt zum

70-jährigen Bestandsjubiläum

recht herzlich ein.

Wann und Wo
Am Samstag, 13. September
um 15:00 Uhr

werden im Rahmen der Einweihung des restaurierten
Kriegerdenkmals die Feierlichkeiten eröffnet. Nach dem
Eintreffen aller Verbände beim Musikerhaus und dem
Marsch zur Kirche wird das Kriegerdenkmal eingeweiht.



Weitere Programmpunkte

- ≈ um 15:30 Uhr: Marsch mit Musik
zum Festplatz (Dorfplatz)
- ≈ 15:40 Festakt
- ≈ 16:00 Gottesdienst
anschließend Dämmerstopp.

*Wir freuen uns
auf euer Kommen.*



INNOVATION AUS DER REGION PRODUKTE MIT ZUKUNFT VON E.L.T.

Starten Sie jetzt Ihre Facharbeiterkarriere
in der Region und bewerben Sie sich für einen
Job in einem unserer vielfältigen Bereiche!



E.L.T. KUNSTSTOFFTECHNIK & WERKZEUGBAU GMBH & CO KG
A-8240 Friedberg, A-8272 Sebersdorf, Telefon: +43 3339 22820, E-Mail: bewerbung@elt.at

INFOS UND
JOBANGEBOTE
FINDEST DU HIER
www.elt.at



FF Dechantskirchen

Jugendfeuerwehr freut sich über 8 neue Mitglieder

Die Feuerwehr Dechantskirchen wächst weiter: Mit großer Freude wurden acht neue Mitglieder in den Reihen der Nachwuchsbrandschützer begrüßt, darunter fünf Mädchen und drei Burschen. Die Jugendlichen sind nun ein Teil einer engagierten Gemeinschaft, die nicht nur den Umgang mit Feuerwehrtechnik erlernt, sondern auch Teamgeist, Verantwortung und Kameradschaft lebt.

Frischer Wind

Jugendwart Hannes Mittermüller zeigte sich begeistert über das Interesse der jungen Neuzugänge: "Es ist großartig zu sehen, dass sich so viele für unsere Arbeit interessieren. Die Jugendlichen bringen frischen Wind und Motivation mit – das stärkt nicht nur unsere Gruppe, sondern auch die Zukunft der Feuerwehr insgesamt." Die Jugendlichen wurden bereits mit den ersten Grundlagen vertraut gemacht und haben auch schon den ers-



Hannes Mittermüller mit den Nachwuchsbrandschützern.

ten Leistungsbewerb positiv absolviert. Wir gratulieren dazu herzlich.

Interesse

Wer ebenfalls Interesse hat, kann sich jederzeit beim Kommandanten

Günter Hold oder bei allen anderen Mitgliedern der Feuerwehr oder unter www.ff-dechantskirchen.at weitere Informationen zur Jugendfeuerwehr holen.

FF Kroisbach

Wehrversammlung

Am 8. März fand die jährliche Wehrversammlung im Rüsthaus Kroisbach statt. Kommandant HBI Friedrich Oswald konnte dabei zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter Landesfeuerwehrrat Thomas Gruber, ABI Andreas Brohsmann sowie von der Gemeinde BGMⁱⁿ Waltraud Schwammer. Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit und einer stillen Gedenkminute für verstorbene Kameraden berichteten der Kommandant und die Fachbeauftragten über das vergangene Jahr 2024.

Engagement

Die Einsatzstatistik zeigt eindrucksvoll das Engagement der Feuerwehr: Insgesamt wurden 7.444 Stunden ehrenamtlicher Arbeit geleistet. Diese umfassten 21 Einsätze, 32 Übungen sowie 189 weitere Tätigkeiten. Auch die Nachwuchsarbeit kam nicht zu kurz – Mitglieder der Feuerwehrjugend konnten mehrere Leistungsabzeichen erwerben.



Bei der Wehrversammlung wurden langjährige Feuerwehrmänner geehrt.

Auszeichnungen

Im Rahmen der Versammlung wurde Hauptfeuerwehrmann Michael Tolazzi zum Atemschutzbeauftragten ernannt und zum Löschmeister des Fachdienstes befördert. Patrick Oswald wurde zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Für ihre langjährige verdienstvolle Tätigkeit wurden Tho-

mas Milchrahm mit der Medaille für 25 Jahre und Wolfgang Salmhofer für 40 Jahre ausgezeichnet. Ein besonderer Dank gilt allen Kamerad:innen für ihren unermüdlichen Einsatz sowie der Gemeinde Dechantskirchen und dem Bereichsfeuerwehrverband Hartberg für die stets hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung.

FF Stögersbach

Wehrversammlung

Am 15. März fand die heurige Wehrversammlung statt. HBI Oskar Stögerer hieß alle Anwesenden willkommen. Ebenfalls willkommen heißen durften wir BGMⁱⁿ Waltraud Schwammer, ABI Andreas Brohsman und BFK LR Thomas Gruber, sowie unsere Ehrenmitglieder E-HBI Alois Zingl und E-HBI Josef Schraml. Nach dem Tätigkeitsbericht vom Jahr 2024, folgten die Berichte der einzelnen Beauftragten. Dann kam ein ganz besonderer Punkt: Die Angelobung von PFM Felix Kaltenegger. Er wurde nach dem Sprechen der Gelöbnisformel in den Aktivstand übernommen. Herzliche Gratulation Felix. Weiters gratulieren duften wir OLM Erich Schabauer zu 50 Jahre und LM Markus Zingl für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit bei der Wehr. LM d.V. Vanessa Friesenbichler bekam das Verdienstkreuz 3. Stufe überreicht. Herzlichen Glückwunsch. LM Sophie Böhm wurde zum OLM d.S befördert und HFM Gerald Lechner zum LM d.F, da er ab sofort unseren Atemschutzbeauftragten unter die Arme greifen wird. LM Markus Zingl übernimmt die ehrenvolle Aufgabe zum Beauftragten des FLA. Vielen Dank für euer Engagement bei uns in der Wehr. Ein großes Danke dürfen wir auch nochmal den beiden Gemeinden aussprechen, ohne die sämtliche Anschaffungen und Tätigkeiten nicht möglich wären. Danke für die großartige Zusammenarbeit.

Bachräumen

Wie auch schon in den vergangenen Jahren haben wir auch heuer im Frühjahr den Bach geräumt. Aus dem Stögersbach und dem Peterbach entfernten die Kamerad:innen das Tot- und Schwemmholz, um bei Starkregen Verkläuerungen zu verhindern. Eine wichtige Tätigkeit, die wir auch in den nächsten Jahren immer wieder durchführen werden, um Starkregenschäden zu vermeiden.

Besuch aus Friedberg

Im Rahmen des Sozialprojekts der Erstkommunion von der Volksschule Friedberg waren die Kinder bei uns in der Wehr zu Besuch. Sie durften



PFM Felix Kaltenegger mit HBI Oskar Stögerer.



Vorsorgemaßnahmen gegen Verkläuerungen durch die Feuerwehr Stögersbach.



Die Kinder aus Friedberg zu Besuch in Stögersbach.

gemeinsam mit den Kameraden unserer Wehr viel erleben: mit der Kübelspritze und dem Schlauch Wasser spritzen, die Fahrzeuge innen genauer kennenlernen, mit dem Spineboard „verletzte“ Personen außer Gefahr bringen und noch vieles mehr. Im Vordergrund stand natürlich der Spaß – und der auf jeden Fall gegeben. Schön,

dass ihr bei uns zu Besuch wart.

Geburtsgratulation

HFM Daniel Jeitler feierte im Mai seinen 40. Geburtstag. Einige Kameraden der Wehr überbrachten die besten Glückwünsche. Danke für deinen Einsatz bei uns in der Wehr und weiterhin alles alles Gute und vor allem Gesundheit.

Musikverein aktuell



Gratulation

Am 27. Februar wurde Manfred Stögerer, Tenorhorn/Bariton 60 Jahre alt. Weiters durften wir mit Laura Kainz ihren 50 Geburtstag gemeinsam feiern. Wir bedanken uns für das gemeinsame Feiern und wünschen nochmals alles Gute und Gesundheit.

Frühjahrskonzert

Unter der Leitung von Kapellmeister Stefan Hutz fand das diesjährige Frühjahrskonzert am 21. und 22. März im Mehrzwecksaal der Volksschule statt und erfreute Jung und Alt mit Klängen von Walzer, Marsch und Polka bis hin zu Filmmusik von König der Löwen. Auch ein selbstkomponiertes Stück unseres Kapellmeisters, welches von ihm und unserer Flötistin Christin Kaltenegger gesanglich umrahmt wurde, stand auf dem Programm. Auch die Einlage der Jungmusiker:innen war ein voller Erfolg und wurde vom Publikum mit kräftigem Applaus belohnt. Der Musikverein bedankt sich recht herzlich für den zahlreichen Besuch an beiden Konzertabenden und ganz besonders für die Spenden, welche die Musikerinnen und Musiker im Zuge der Einladung zum Konzert von Haus zu Haus erhielten.



Nachwuchs

Unsere Flötistin Katharina Bergmann brachte am 7. April ihren Moritz zur Welt. Auch unsere Bassklarinettistin Magdalena Kogler



begrüßte am 26. April ihren Sohn Emil. Der Musikverein gratuliert beiden Familien recht herzlich und wünscht Gesundheit und eine harmonische Zukunft.



Gesanglich beeindruckten Marieluise Marchel und Thomas Schleimer das Publikum mit den Stücken „E Piu ti Penso“ und „Immer wieder geht die Sonne auf“.

Frühschoppen beim Musikhaus

So wie jedes Jahr gab es am 15. Juni unseren traditionellen Frühschoppen vor dem Musikhaus. Eine eigene Verköstigung vom Grill und eine Weinkost konnten sich wieder sehen

lassen. Auch altbewährtes wie selbstgemachte Mehlspeisen und die Hupfburg fanden bei den Gästen regen Anklang. Musikalisch umrahmte das Fest der Musikverein Hackerberg-Neudauberg und die Hirschbirn Musi.



Wieder ein erfolgreiches Frühjahrskonzert des Musikvereins im Turnsaal der VS.

Seniorenbund Dechantskirchen

Vereinskegeln

Am 29. März fand das „Vereinskegeln“ im Gasthaus „Zingl“ Elsenau statt. Obmann Franz Pausackerl konnte zahlreiche, motivierte Kegler:innen der Vereine begrüßen, die sich spannende Spiele bis ins Finale lieferten. In der Mannschaftswertung der Damen belegte

Platz 1: Seniorinnen I

Platz 2: Seniorinnen II

Platz 3: Emanzen Stögersbach.

Bei den Männern erzielten

Platz 1: FF Dechantskirchen

Platz 2: Eisschützenverein

Platz 3: Jäger Schlag

Gemütliches Zusammensein

Der Obmann bedankte sich für die rege Teilnahme der Vereine und den fairen Wettkampf. Nach der Siegerehrung, die vom Obmann des Seniorenbundes, Franz Pausackerl gemeinsam mit BGMⁱⁿ Waltraud Schwammer vorgenommen wurde, erfolgte noch ein gemütliches Zusammensein und Ausklingen der gelungenen Veranstaltung.

Stelzenschnapsen

Am 26. April fand das traditionelle „Stelzenschnapsen“ in den Räumlichkeiten der FF Kroisbach statt. Obmann Franz Pausackerl konnte zahlreiche und begeisterte Kartenspieler begrüßen, die sich spannende Spiele bis ins Finale lieferten. Nach der Siegerehrung gab es ein gemütliches Ausklingen und Beisammensein der gelungenen Veranstaltung. Wallfahrt nach Frauenberg



Lustig wars beim Vereinskegeln der Senioren.



Die Männer der FF Dechantskirchen gewannen das Vereinskegeln.

bei Leibnitz und Besuch der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark in Lebring

Wallfahrt nach Frauenberg

Unter unserem Obmann des Seniorenbundes, Franz Pausackerl ging es bei herrlichem Wetter, unter reger Anteilnahme der Senioren:innen, in die Südsteiermark zur Wallfahrtskirche am Frauenberg. Danach wurde noch das Freigelände beim angrenzenden Tempelmuseum mit

Kräutergarten besichtigt. Nach Einnahme des Mittagessens erfolgte die Weiterfahrt zur Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark in Lebring. Bei einer Führung konnte ein umfangreicher Einblick in die Tätigkeit dieser Schule gewonnen werden. Der Abschluss der Reise erfolgte bei gemütlichen Zusammensein im Gasthof Uhl statt. Herzlichen Dank auch an Franz Pichlhöfer für die tolle Organisation der Reise.



In der wunderschönen Wallfahrtskirche feierten wir die Heilige Messe mit unserem Pfarrer Patrick Schützenhofer.

Eisschützenverein

Eisschützenverein 2.0 – Natur erleben, Gemeinschaft pflegen, Zukunft sichern

Mit einem neuen Vorstand unter Obmann Bernhard Bäumel und frischen Ideen startet der Eisschützenverein in eine neue Ära – und schlägt dabei die Brücke zwischen bewährter Tradition und zukunftsgerichteter Verantwortung. Während der Eisstocksport weiterhin das sportliche Herzstück bleibt, öffnet sich der Verein verstärkt neuen Aufgaben: Der Eisteich soll ein Ort der Naturerfahrung, Umweltbildung und sicheren Freizeitgestaltung für Jung und Alt werden.

Fischen als Zugang zur Natur

Ein besonderes Augenmerk gilt künftig der Jugendförderung durch naturnahe Aktivitäten. So soll das Fischen nicht nur eine neue Freizeitmöglichkeit darstellen, sondern auch ein Lernfeld für Geduld, Feinmotorik, Respekt und Verantwortungsbewusstsein sein. Weg von der Spielekonsole – hinein in die frische Luft und hinein in ein direktes Erleben ökologischer Zusammenhänge.

Der Eisteich – ein lebendiges Klassenzimmer

Jeder Aufenthalt am Wasser eröffnet neue Perspektiven: Im Frühling etwa, wenn die Frösche laichen und sich aus winzigen Kaulquappen kleine Frösche entwickeln, lässt sich der Wandel des Lebens in Echtzeit beobachten. Im Sommer lassen sich heimische Reptilien beim Sonnen und Jagen beobachten – Tiere, die man selten so nah zu Gesicht bekommt. Und im Herbst heißt es Abschied nehmen vom Storch, der den Sommer über auf den Wiesen rund um den Eisteich verweilt. Diese Naturerlebnisse stärken das Bewusstsein für Artenvielfalt, natürliche Kreisläufe und den achtsamen Umgang mit Ressourcen. Sofern es die Temperaturen zulassen will der Verein im Winter eine sichere Möglichkeit zum Eislaufen am Eisteich schaffen – mit klaren Regeln, gut gepflegter Anlagen und der nötigen Vorsicht, damit Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern den Winter in der eigenen Gemeinde genießen können.



Raus in die Natur und Neues erleben.



Zum Schutz vor Hochwasser wurden wertvolle Maßnahmen durchgeführt. Danke an die Gemeinde für die Unterstützung.

Tradition bleibt – Gemeinschaft lebt

Bei aller Neuausrichtung bleibt der Verein seinen Wurzeln treu. Gesellige Veranstaltungen wie Knödlschießen und Vereinsturniere wird es auch weiterhin in gewohnt lustiger Runde geben – als wertvoller Bestandteil des sozialen Lebens in der Gemeinde.

Vorausschauende Maßnahmen gegen Hochwasser

Ein besonderes Anliegen des neuen Vorstands war der Schutz der Anlage vor Hochwasserereignissen. Infolge der extremen Wetterlagen der letzten Jahre wurden Maßnahmen umgesetzt, um die Infrastruktur zu sichern. Die Gestaltung der Bachläufe

wurde optimiert, Anbauten so angepasst, dass Verklausungen reduziert und ein natürlicher Wasserabfluss gewährleistet werden kann.

Ein Verein für Sport, Natur und Gemeinschaft

Mit dieser umfassenden Neuausrichtung zeigt der Eisschützenverein, wie sinnvoll sich Tradition und Zukunft verbinden lassen. Der Eisteich wird nicht nur sportlich genutzt, sondern auch zum Lernort, Begegnungsraum und Rückzugsort – für eine Jugend, die mit Respekt der Natur begegnet und eine Gemeinschaft, die miteinander wächst. Wer dem gepflegten Spiel mit Karten etwas abgewinnen kann, ist herzlich willkommen – meist mittwochs.

Sportverein aktiv



Liebe USV Fans,

Kampfmannschaften

Die Saison 2024/25 ist bereits zu Ende und unsere KM1 konnte den hervorragenden 4. Platz in der Unterliga Ost erreichen, lediglich 1 Punkt fehlte auf Platz 3. Dies bedeutet die beste Platzierung, sowie mit 44 erreichten Punkten auch den Punkterekord in unserer Vereinsgeschichte. Und das wohlgernekt im dritten Jahr seit unserem Aufstieg in die Unterliga und noch dazu ohne Legionäre. Darauf sind wir besonders stolz. Mit Joachim „Joschi“ Höller und David „Johnny“ Kirschenhofer verabschiedeten wir beim letzten Heimspiel zwei langjährige Spieler des USV in ihre „Fußballpension“. Nochmals ein herzliches Dankeschön für eure erbrachten Leistungen.

Junge Spieler entwickeln sich

Die KM2 erreichte den 12. Platz in der 1. Klasse Süd/Ost A. Auch hier fehlten lediglich 4 Punkte auf Platz 7. Da leider im Frühjahr immer wieder Spieler beider KM's aufgrund von Verletzungen oder Sperren ausfielen, fehlte es unserer jungen Mannschaft etwas an Konstanz, um eventuell noch den ein oder anderen Sieg einzufahren und das Punktekonto aufzustocken. Wir sind stolz darauf, dass sich die jungen Spieler gut entwickeln und teilweise auch schon Unterligaluft schnuppern durften. Beide Mannschaften starteten Anfang Juli bereits wieder in die Vorbereitung für die kommende Saison, welche Mitte August beginnt.

Nachwuchs

Unsere Nachwuchsmannschaften haben die abgelaufene Saison wieder sehr erfolgreich und mit viel



Meistertitel: U13 blieb ungeschlagen.



Unsere U15 sicherte sich den Vizemeister.



Zum Saisonabschluss trafen sich zahlreiche Sportler auf der Alm.

Engagement absolviert. Besonders hervorzuheben sind unsere U13, die sich ungeschlagen den Meistertitel in ihrer Spielklasse sichern konnte, sowie unsere U15, die sich den Vizemeister holte. Die Planungen für die Saison 2025/26 sind bereits in vollem Gange und der gesamte

Nachwuchs hofft wieder auf eure zahlreiche Unterstützung. Allen Nachwuchsspielern und Trainern, sowie unserem Jugendleiter ist für ihren Einsatz ein herzliches Dankeschön auszusprechen. Der USV wünscht allen Kindern, Trainern sowie auch den Eltern schöne und erholsame Ferien.



Wintercup Friedberg

Unser Verein war in allen 3 Herren- (Gold, Silber und Bronze) sowie im Damenbewerb Silber vertreten. Besonders hervorheben dürfen wir die Mannschaft Herren Gold sowie Damen 1 Silber. Diese konnten sich in ihren Bewerbungen den Titel holen.

Neue Anlage

Die Arbeiten an unserer Anlage wurden nahezu finalisiert und somit konnte der Spielbetrieb bereits aufgenommen werden. Überdies fanden bereits die ersten Spiele der Vereinsmeisterschaft sowie im



Die erfolgreichen Tennisspieler sicherten sich den Titel im Wintercup.

Wechselnd-Cup auf unserer Anlage statt.

Kindertraining

Mitte Mai startete wieder erfolg-

reich das „Tennis for Kids“ Training mit 40 teilnehmenden Kindern in die Saison 2025. Weitere Infos unter: www.tvd.at



Kreuzfeuer

Ein besonderes Ereignis rund um Ostern war das traditionelle Kreuzfeuer der Landjugend, das wieder viele Besucher:innen anlockte. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.

Landjugend Dechantskirchen



Bei der Generalversammlung in der Flourl's Schenke.

Engagement und Vorfreude

Im März fand die Generalversammlung statt, bei der zahlreiche Mitglieder:innen und Ehrengäste begrüßt werden konnten. Besonders erfreulich war die Aufnahme der heurigen Firmlinge, die ab sofort als neue Mitglieder:innen die Gemeinschaft bereichern. Der Rückblick auf das vergangene Landjugendjahr zeigte ein aktives und erfolgreiches Vereinsleben. Der neue Vorstand freut sich auf ein ereignisreiches Jahr 2025.

Frühjahrsputz

Auch der alljährliche Frühjahrsputz fand statt – mit vereinten Kräften wurde der Jugendraum wieder auf Vordermann gebracht und ist nun blitzblank. Ein großes Dankeschön an alle, die mitangepackt haben.

Nicht verpassen

Am 18. Juli 2025 steigt unsere legendäre „Summer Night“ am Dorfplatz in Dechantskirchen – mit leckeren Cocktails, guter Musik und bester Stimmung. Stoßen wir gemeinsam auf einen Cocktail an.

Wissenswertes

Tierärzte Wochenenddienst

- **Mag. Manfred HOFER**
03339/22551
- **Mag. Johann FAUSTMANN**
03338/32488
- **Mag. Zoltan HUBBES**
03339/22443

Hospizbegleitung in unserer Gemeinde

Kontakt: Renate Prasch

Leitung Hospizteam Hartberg

Tel.: 0676/ 47 69 206

E-Mail: hartberg@hospiz-stmk.at

Homepage: www.hospiz-stmk.at

Ärzte in unserer Gemeinde

Mag. Dr. Esther SCHOBER
0664/14 49 865

Dr. Mario CSIZA
mit Hausapotheke
03338 / 32 455

IMPRESSUM:

MEDIENINHABER UND VERLEGER:
GEMEINDE DECHANTSKIRCHEN
FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:
BGM^W WALTRAUD SCHWAMMER
FOTOS: Bereitgestellt von den Verfassern der Beiträ-
ge bzw. von Vereinen der Gemeinde Dechantskirchen.
Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
Grundlegende Richtung: Die periodisch erschei-
nende Zeitschrift ist eine unabhängige amtliche
Mitteilung der Gemeinde Dechantskirchen.
Veröffentlichte Beiträge geben die Meinung des Ver-
fassers wieder und müssen nicht der Auffassung der
Redaktion entsprechen. Aufgrund von Platzman-
gel kann es zu Kürzungen von Beiträgen kommen.
DRUCK: DRUCKEREI SCHMIDBAUER, 7400 OBERWART

Sprechtage Behörden

PVA, ÖGK Hartberg
jeden Mittwoch von
07.30 - 13.30 Uhr

SVS der Bauern
Stadtgemeinde Friedberg nach
Terminvereinbarung

Nächste Ausgabe:
Oktober 2025

Redaktionsschluss:
12.10.2025

Ein Dankeschön allen Vereinen
und Institutionen für die
Beiträge dieser Ausgabe der
Gemeindenachrichten.

Wir gratulieren herzlich



Maria und Johann Kienegger
Goldene Hochzeit



Edith und Johann Ringhofer
Goldene Hochzeit



Anneliese und Hans Schlager
Diamantene Hochzeit



Berta und Josef Glatz
Eiserne Hochzeit



Johanna und Konrad Hofer
Eiserne Hochzeit

*Eine Ehe ist wie ein guter Wein,
er wird mit den Jahren immer besser*

„wo gemma hin“ – „wo toan ma mit“

Juli

- 18.07. Sommertheater - Die Thalburger - Theaterarena - bis 03. August
27.07. Dorffest mit 100-jährigem Bestandsjubiläum - FF Kroisbach, Rüsthaus

August

- 03.08. Pfarrfest - Pfarrgarten Dechantenkirchen
15.08. Mariä Himmelfahrt - Kräutersegnung
15.08. 40 Jahre TVD mit Frühschoppen - Tennisplatz 10:00 Uhr
22.08. Mostschank Zinggl vlg. Bäck - Hohenau - geöffnet ab 14:00 Uhr
23.08. Summafestl - FF Stögersbach - Rüsthaus 18:00 Uhr
24.08. Frühschoppen - FF Stögersbach - Rüsthaus 10:30 Uhr

September

- 05.09. Kesseldürre - SPÖ Dechantenkirchen - Dorfplatz 16:00 Uhr
06.09. Almagtrieb
06.09. Schatzsuche „Terra Oro“ - FF Dechantenkirchen 13:00 Uhr
13.09. 70 Jahre ÖKB Dechantenkirchen - Weihe Kriegerdenkmal + Festakt - Pfarrkirche 15:00 Uhr
21.09. Ehejubiläumssonntag
21.09. Umiwechsl'n - Pinggau
28.09. Stelzenschnapsen - FF Kroisbach - Rüsthaus Kroisbach 16:00 Uhr

Oktober

- 04.10. Kabarett „Hörensagen“ mit Flo und Wisch - GH Schwammer 19:30 Uhr
09.10. Vortragsreihe „Männergesundheit“ mit Reinhard Ehrenhöfer BA MA - GH Schwammer 19:00 Uhr
12.10. Kulinarischer Herbst mit Spanferkel - Dorfstube Mayerhofer 11:00 Uhr
17.10. Sturm- und Maronistandl - SPÖ Dechantenkirchen - Dorfplatz 16:00 Uhr
18.10. Kabarett „Spätlese“ mit Andreas Vitasek - GH Schwammer - **AUSVERKAUFT** 19:30 Uhr
25.10. Herstkränzchen - LJ Dechantenkirchen - Jugendraum 20:00 Uhr



Flo & Wisch

„Hörensagen“

GH Schwammer

am Samstag, 04. Oktober 2025

um 19:30 Uhr Info unter GH Schwammer
03339/22413

Wir gratulieren herzlich



Hans Hold
75 Jahre



Jens Thomsen
75 Jahre



Walter Konecsnik
75 Jahre



Johann Auerbäck
75 Jahre



Karl Pichler
75 Jahre



Maria Martinz
75 Jahre



Norbert Gschiel
75 Jahre



Berta Kohl
80 Jahre



Herta Feichtinger
80 Jahre



Erika Schlagl
85 Jahre



Oskar Gölles
85 Jahre



Gertrude Salmhofer
85 Jahre



Leano Putz



Moritz Bergmann



Rosalie Stöby



Leo Gruber



Franz Kienegger



Jakob Franz Walterskirchen



Otto Raphael Zingg